

Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung: ACKERLANDSCHAFT UM JAEBETZ		Bildtyp: C.e.	Blatt / Bild-Nr.: VI 4 - 1
Kategorien	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad des anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)
Komponenten			
2.1 Relief	hügelig bis kuppig	-	Übergänge von Endmoräne zum Sander, mehrere Kuppen 80 - 90 m
2.2 Gewässer	sehr wenige Entwässerungsgräben	technisch ausgebaut	kaum wasserführend
2.3 Vegetation	Laub- und Nadelwald, Alleen, Hecken, Baumreihen, kleine Wiesen	-	kleine Trocken- und Magerrasenflächen, Reste alter, breiter Hecken
2.4 Nutzung	Land- und Forstwirtschaft	intensiv	-
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Dammwalde, D-Hof, Jaebetz, Marienhof, 380-kV-Leitung, L.I.O.	Straßen- und Haufendörfer	Störungen durch Stallanlagen

1.4 Schönheit

(Z u s a m m e n s p i e l d e r L a n d s c h a f t s b i l d k o m p o n e n t e n)

2.6 Raumgrenzen	- Landesgrenze zu Brandenburg, Waldkante, Niederungskante, teilweise fließend
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- interessante Straßendörfer, liebliche Feldgehölze und Hecken, störende Großställe
2.8 Blickbeziehungen	- Raum weit überschaubar, Siedlungen Gilden Blickfang
2.9 Gesamteindruck	- Kulturlandschaft unter starkem Wirtschaftsdruck mit wenig Ästhetik